

# BÄRNBACH

S T A D T Z E I T U N G

## Adventmarkt als Zugpferd

Mehr als 50 Aussteller präsentierten ihre Werke und Köstlichkeiten. Jung und alt waren am Teleparkplatz versammelt.



Fritz Kosir, legendärer Wirt des Mad Club, ist im Alter von 82 Jahren verstorben. Im Gasthaus Kosir lebt sein Esprit weiter. Seite 13



Günter Schrapf geht nach 40 Jahren als Lehrer für Sport und Mathematik an der NMS-Bärnbach in den Ruhestand. Seite 13



Martina Kienzl wird neue Chefin des Bärnbacher Ratskeller. Sie übernimmt das Lokal von ihrem Vater Wolfgang Kuß. Seite 14



Der frischgebackene Weltmeister im Bodybuilding, Martin Benedikt aus Piberegg, freut sich über eine Profilizenz. Seite 16



Neu zugezogen: Patrick Hausegger und Jasmin Pauser übersiedelten mit Sohn Liam in den Bärnbacher Eichenweg. Seite 19

# Treffen: 60 Jahre Hauptschulabschluss



**Bgm. Bernd Osprian mit den 1944 Geborenen, die das Jubiläum „60 Jahre Hauptschulabschluss“ feierten.**

**Nach dem Begrüßungstreffen am 11. Oktober im Cafe „La Casa“ in Bärnbach und nach der engagierten, fachkundigen Führung von Prof. Dr. Ernst Lasnik im Bergbaumuseum in Rosental stand die Städtefusion im Fokus des Gespräches mit Bgm. Mag. (FH) Bernd Osprian, den die besten Wünsche der „Altbärnbacher“ begleiten. Den gemütlichen Teil des Treffens verbrachte die intakte Klassengemeinschaft im Gasthaus Müller in Afling.**

## AMTLICH



**Bürgermeister Mag. (FH) Bernd Osprian**

**Liebe Bärnbacherinnen!  
Liebe Bärnbacher!  
Liebe Jugend!**

Nur noch wenige Tage trennen uns vom Weihnachtsfest, jenem Fest, das es wie kein zweites schafft, uns emotional zu berühren. Wenn wir in der Vorweihnachtszeit die Kerzen am Adventkranz entzünden, wenn wir unsere Häuser, unsere Stadt, die Straßen im Lichterglanz erstrahlen lassen, dann verbinden wir damit die Hoffnung auf eine glückliche und friedvolle Zukunft.

Wir ziehen aber auch Bilanz über das abgelaufene Jahr, mit all seinen Höhen und Tiefen, mit all seinen vielen positiven aber leider auch negativen Seiten, die das Jahr mit sich gebracht hat.

Bei der Bürgerbefragung über eine mögliche Fusion mit der Stadtgemeinde Voitsberg hat sich die Mehrheit der Bevölkerung für die Eigenständigkeit ausgesprochen. Trotz der großen finanziellen Vorteile, die diese Gemeindevereinigung mit sich gebracht hätte, ist dieses Votum zu respektieren und zur Kenntnis zu nehmen.

Mit der Teilsanierung der Volksschule Bärnbach konnte begonnen werden und diese soll bis zum Schuljahr 2019/2020 abgeschlossen sein.

Ich wünsche Ihnen allen ein fröhliches, besinnliches Weihnachtsfest, alles Gute, vor allem aber Gesundheit, Glück und Zufriedenheit für das kommende Jahr.

Herzlichst,  
Mag. (FH) Bernd Osprian

## AUS DEM GEMEINDERAT

### Revision des Flächenwidmungsplanes

Aufgrund der mit 01. 01. 2015 rechtskräftig gewordenen Fusion der Gemeinden Bärnbach und Piberegg, liegen für die Örtliche Raumplanung wesentlich geänderte Planungsvoraussetzungen vor und es hat die Stadtgemeinde Bärnbach aufgrund der Bestimmungen des Steiermärkisches Raumordnungsgesetzes die Revision der örtlichen Planungsinstrumente einzuleiten. In einem ersten Schritt wurde das Örtliche Entwicklungskonzept Nr. 1.0 (Stadtentwicklungskonzept) überarbeitet. Dieses erwächst mit Dezember 2018 in Rechtskraft.

In einem zweiten Schritt wurde – aufbauend auf den Zielsetzungen des Stadtentwicklungskonzeptes – der Flächenwidmungsplan überarbeitet. Es wurden ca. 20 Planungswünsche in der offiziellen Abfragefrist vom 20. 06 bis 16. 08. 2016 eingebracht und auch jene nach der Abfragefrist bis 15. 11. 2018 berücksichtigt, wobei gut die Hälfte positiv im Entwurf des Flächenwidmungsplanes aufgenommen werden konnten.

In diesen Entwurf wurden die neuen überörtlichen Planungsvorgaben sowie jene Planungsbekanntgaben, welche nach Prüfung der fachlichen und rechtlichen Voraussetzungen die Kriterien erfüllen, aufgenommen.

Schwerpunkte der Überarbeitung waren die Einarbeitung der neuen wasserwirtschaftlichen Projekte entlang der Kainach und des Gradnerbaches im Ortsteil Mitterdorf. Aufgrund der bereits umgesetzten Hochwasserschutzmaßnahmen, konnten viele Bereiche für die zukünftige Siedlungsentwicklung ohne Einschränkungen herangezogen werden.

Ein weiterer Schwerpunkt war die Schaffung von zentrumsnahen Wohnbereichen sowie die Wiedernutzbarmachung ehem. Industriegrundstücke öst-

lich des Hauptplatzes, im Bereich Stölzle Oberglas sowie auf dem GKB-Areal. Hier können zukünftig zentrumsnahe Einrichtungen wie Büro, Dienstleistungen, Ordinationen, aber auch Wohnbereiche geschaffen werden.

In den kleineren Siedlungsbereichen Afling, Klein Kainach etc. erfolgten Abrundungen von Baulandfestlegungen, um auch dort den Bedarf entsprechend abdecken zu können. Der Flächenwidmungsplan umfasst die grundstücksbezogene Festlegung einzelner Baugebiete.

Die öffentliche Auflage findet in der Zeit vom 20. Dezember 2018 bis 6. Februar 2019 statt. In die Unterlagen zum Flächenwidmungsplan Nr. 1.0 kann innerhalb der Auflagefrist im Gemeindeamt während der Amtsstunden Einsicht genommen werden. Innerhalb dieser Frist können Einwendungen schriftlich und begründet beim Gemeindeamt bekannt gegeben werden.

Hingewiesen wird auch darauf, dass bei Bedarf ein Grundbesitzersprechtag (nach gesonderter Vereinbarung mit der Verwaltung und dem örtlichen Raumplaner) stattfinden kann.

**OFFSET  
DIGITAL  
GROSS  
FORMAT  
DRUCK**

*in beeindruckender  
Qualität*

Tel. 03462-2810-0  
auftrag@koralpendruck.at  
www.koralpendruckerei.at

**KORALPEN  
DRUCKEREI  
DEUTSCHLANDSBERG**

UNSER JUBILÄUMS-ANGEBOT  
**INTERNET +  
KABEL-TV**  
**-50%**  
BIS JAHRESENDE

**Mario ELEKTRO  
SCHMELZER**  
8572 BÄRNBACH, HAUPTPLATZ 7  
TEL. (031 42) 62 2 26 FAX DW4  
E-MAIL office@elektro-schmelzer.at

	30 FIBER KOMBI EUR <del>39,90</del> 29,90 pro Monat	100 FIBER KOMBI EUR <del>39,90</del> 19,95 pro Monat	200 FIBER KOMBI EUR <del>69,90</del> 34,95 pro Monat
DOWNLOAD SPEED	30 MBit/Sek	100 MBit/Sek	200 MBit/Sek
UPLOAD SPEED	5 MBit/Sek	10 MBit/Sek	20 MBit/Sek
WLAN	✓	✓	✓
KEINE SERVICEPAUSCHALE	✓	✓	✓
KEINE HERSTELLERKOSTEN	✓	✓	✓
SERVICE VOR ORT	✓	✓	✓
KABEL-TV	✓	✓	✓
<b>-50%</b> BIS JAHRESENDE	✗	✓	✓

Bis Jahresende 2018 bezahlen Sie für die Pakete „Fiber Kombi 100“ und Fiber Kombi 200“ nur 50% des Paketpreises. Danach zahlen Sie den ausgewählten, obenstehenden, monatlichen Tarif inkl. MwSt. Gültig nur bei Neuanschaltung bis inkl. 31.08.2018 für Haushalte in denen in den letzten 6 Monaten kein Internetanschluss über Kabel-TV bestand.

**Elektro Mario Schmelzer; Hauptplatz 7; 8572 Bärnbach; Tel.: 03142/622 26**

# Besinnlicher Bärnbacher Adventmarkt

**Mehr als 50 Aussteller präsentierten ihre Produkte**



**Auch die Musikschule sorgte für Weihnachtsklänge.**



**Zahlreiche BesucherInnen versammelten sich am Teleparkplatz.**

## Weihnachtsbeleuchtung

Am 1. Dezember 2018 fand am Teleparkplatz der Adventmarkt statt. Ab 10 Uhr präsentierten mehr als 50 Aussteller ihre Produkte, angefangen von Adventkränzen, Krippen, Bienenwachskerzen, Lebkuchen, Keksen, Punsch und vielem mehr. Natürlich durfte auch ein Nikolaus nicht fehlen. Um 17.00 Uhr erfolgte die Einschaltung der Weihnachtsbeleuchtung

durch Bürgermeister Mag. (FH) Bernd Osprisan. Für Weihnachtsklänge sorgten an diesem Tag die Bergkapelle Oberdorf, die Stadtkapelle Bärnbach und die Musikschule Bärnbach. Ab 17.30 Uhr erfolgte das Sammeln für die Barbarafeier vor der Kirche. Danach begann der Festgottesdienst mit Gastpfarrer MMag. DDr. Martin Schmiedbauder und Pfarrer Mag. Winfried Lembacher. Musikalisch mitgestaltet

wurde die Hl. Messe durch die „Sandler“ und einem Ensemble der BKO. Im Anschluss fand der Aufmarsch durch Bärnbach zum Volkshaus statt, wo der Festakt zur Barbarafeier gefeiert wurde.

Die Volksschule Bärnbach hat mit der BKO die Barbarafeier gestaltet. In den Stand des Ehrenhauers ist dieses Jahr Kulturreferent GR Andreas Albrecher gesprungen.

## Städtischer Kindergarten



**Der Nikolaus besucht den Städtischen Kindergarten. Der Krampus war nicht willkommen.**

In der Adventzeit ist im Kindergarten ja vieles besinnlich, jedoch nicht die Tage rund um Nikolaus und Krampus. Alle Kinder waren in großer Erwartung auf den Besuch des Heiligen Nikolaus und freuten sich sehr auf die zahlreichen Geschenke. Weil der „echte“ Krampus im Kindergarten nicht willkommen war, durften sich in dieser Zeit die Kinder als kleine Krampferl verkleiden.

## Privatkindergarten Krambambuli



**Die Legende des Heiligen Nikolaus wurde erzählt und mit den Eltern wurden Kekse gebacken.**

Die Legende des Heiligen Nikolaus und die Geschichte der Geburt Jesu wurden den Kindern näher gebracht. Höhepunkte waren der Besuch des Nikolaus und die Weihnachtswerkstatt, in der die Eltern Zeit mit ihren Kindern beim Basteln und Kekse backen verbrachten. Den Abschluss bildet ein musikalisches Krippenspiel. Der Privatkindergarten Krambambuli wünscht allen eine frohe, besinnliche Weihnachtszeit.

## Kindergarten Afling



**Familie Kollmann spendete ein Tonnenpferd. Danke für dieses nachhaltige Geschenk.**

Ein Tonnenpferd für den Kindergarten Afling! Die Kinder freuten sich sehr über die Spende eines selbst gemachten Tonnenpferdes. Bereits beim Laternenfest gelangte dieses Pferd im Rahmen eines Rollenspieles für den Hl. Martin perfekt zum Einsatz. Das Team und auch die Kinder möchten sich recht herzlich bei Familie Kollmann für dieses nachhaltige Geschenk bedanken.

# Buchstart-Sackerl soll fürs Lesen begeistern

Projekt des Landes Steiermark und des Lesezentrums Graz mit Gemeinden



Bgm. Mag. (FH) Bernd Osprian hatte zum gesunden Buchstart-Frühstück geladen.

## Information über Lesefrühförderung

Aufgrund der Initiative von LRin Mag.a Ursula Lackner haben wir Eltern in die Zentralbibliothek eingeladen, um sie im Rahmen der Veranstaltung über die Lesefrühförderung zu informieren und ihnen zu ermöglichen, das Medienangebot der Bibliothek kennen zu lernen. Die Eltern bekamen im Anschluss ein Buch-

start-Sackerl geschenkt, in dem sich ein Schreiben von LRin Mag.a Ursula Lackner befindet, das die Wichtigkeit des Lesens hervorhebt. Ein erstes Buch, ein Buchstart-Autoaufkleber, Elterninformationen, die Bibliothekordnung mit den Öffnungszeiten uvm. sind ebenso im Sackerl zu finden. Bgm. Mag. (FH) Bernd Osprian, der zum gesunden Buchstart-Frühstück

geladen hatte, betonte mehrfach, wie wichtig jeder Beitrag, organisiert und geleistet in der Zentralbibliothek, hin zum sinnerfassenden Lesen für interessierte Eltern und deren Kinder ist.

## Eltern von Bilderbüchern begeistert

Die Kinder der Kinderkrippe Bärnbach unter der Leitung von KPL Katrin Windisch haben ebenfalls die Einladung wahrgenommen und die vielen Bilderbücher begeistert in Augenschein genommen. Auch sie bekamen natürlich zum Abschied ein Buchstart-Sackerl überreicht.

## Sprache legt Fundament für Leistung

LRin Mag.a Ursula Lackner verweist in diesem Zusammenhang auf wissenschaftliche Studien und ist überzeugt: „Sprache wird nur im unmittelbaren menschlichen Kontakt in echter Kommunikation als Anreiz für eigene Aktivität empfunden. Wer mit seinem Baby viel und häufig spricht, legt damit bereits das Fundament für spätere schulische Leistungen.“

## Advent im Kinderhaus Bärnbach



Eltern und Kinder unterstützen heuer die Round table Weihnachtspackeraktion.

Am 5. Dezember besuchte uns der Nikolaus mit einem Engel und Krampusen. Für die Kinder war es spannend und aufregend zu sehen, dass tatsächlich „nur“ Menschen unter den furchterregenden Krampusmasken steckten. Die Eltern und Kinder des Kinderhauses unterstützten heuer die Weihnachtspackeraktion vom Round table. Die vielen Geschenke werden zu Weihnachten an Kinder in Not gespendet.

## Kinderkrippe der Volkshilfe



Das Thema Feuerwehr wurde in einem Projekt kindgerecht aufgearbeitet.

Die Kinder der Kinderkrippe Bärnbach staunten, als kürzlich ein großes Feuerwehrauto mit drei Männern der FF Bärnbach vorfuhr. Nachdem sich einige Kinder sehr für die Feuerwehr interessiert hatten, wurde dieses Thema aufgegriffen, kleinkindgerecht erarbeitet und individuell vertieft. Das Besichtigen des Fahrzeuges, inklusive der faszinierenden Ausrüstung und das Wasserspritzen waren die Höhepunkte.

## Lipizzanerheimat: Berufsinformesse

Am 8. und 9. Feber 2019 findet in der Lipizzanerheimat wieder eine eigenständige Berufsinformationsmesse, erstmals in der Sporthalle Voitsberg, statt.

„Im Galopp in die Zukunft“ ist der Titel der zweitägigen Veranstaltung, die vom Regionalmanagement Steirischer Zentralraum als Projektträger umgesetzt und durch Mittel des Regionalressorts des Landes Steiermark unterstützt wird.

Besonders SchülerInnen der 8. und 9. Schulstufe, Lehrstellensuchende, Eltern und Erziehungsberechtigte sowie an Aus- und Weiterbildung interessierte Personen sind eingeladen, sich in Voitsberg über das vielseitige Aus- und Weiterbildungsangebot in der Region zu informieren.

Zu den Ausstellern der Berufsinformesse zählen Unternehmen aus der Region, Schulen sowie Beratungsstellen im Bildungs- und Ausbildungsbereich. Der Eintritt ist frei.

# NMS-Bärnbach fördert individuell

**Tag der offenen Tür am 10. Jänner 2019. Eltern-Infoabend um 19 Uhr**



**Der engagierte Lehrkörper der NMS Bärnbach**

An der NMS wird neben den theoretischen Gegenständen auch großes Augenmerk auf praxisorientierten Unterricht gelegt. SchülerInnen werden auf weiterführende Schulen und das Berufsleben vorbereitet. In den Hauptgegenständen unterrichten zwei Lehrpersonen in einer Klasse. Dadurch findet eine individuelle Förderung der SchülerInnen statt. Der Unterricht wird an die Bedürfnisse und Potenziale jedes Einzelnen angepasst. Die Ausstattung:

- Beamer und Leinwand in jeder Klasse
- SchoolFox als Kommunikationsmedium zwischen Schule und Elternhaus.
- LOGBuch: Neben einer Wochenübersicht zum Eintragen der Hausübungen, Termine und wichtige Vermerke, gibt es nützliche Seiten, wie eine übersichtliche Fehlstundenliste, eine

Inkassoliste, die Schulordnung u. a.!

- Umwandlung der täglichen Lese-10-Minuten in eine wöchentliche Lesestunde, um die Lesekompetenz zu fördern.
- Wahlpflichtfächer bereits ab der 1. Klasse: Neben dem sportlichen Schwerpunkt können die SchülerInnen je nach Interesse z.B. in der 1. Klasse zwischen Kreativem Gestalten und Gesundheitsförderung wählen. In den 3. und 4. Klassen wählen sie aus einer Vielzahl von Wahlpflichtfächern, um sich auch optimal auf das weitere Leben vorzubereiten.
- Expertenschule für Informatik, Lernplattform und digitale Kompetenz.
- Digitale Grundbildung für alle Schulstufen
- Kooperation zwischen der HSG Remus und der NMS Bärnbach

- Bewegte Pause
- Berufsorientierung ab der 3. Schulstufe (Berufserlebnistag Technik) – Berufspraktische Woche in der 4. Klasse; Talentcenter; Berufsinformationsmesse
- Nachmittagsbetreuung und Soziales Lernen
- Inklusion: Kinder mit besonderen Bedürfnissen werden in den Schulalltag integriert.

**INFO:** Tag der offenen Tür am 10. 1. 2019  
Infoabend für Eltern 10. 1. 2019 um 19 Uhr

## Nachhilfe.

**Weihnachts-Intensivkurse von 2.1.-6.1.2019 Jetzt buchen!**

I. Schutting

LernQuadrat Voitsberg  
Hauptplatz 46  
8570 Voitsberg  
Tel. 03142 – 212 91  
voitsberg@lernquadrat.at

## Fußballturnier



**Die NMS Bärnbach hat auch heuer erfolgreich am Fußball-Turnier in Voitsberg teilgenommen.**

## VS-Bärnbach: Tänze gelernt



**Am Freitag dem 30.11. fand für die 4.a Klasse der VS Bärnbach der Workshop des Projektes ‚Wir sind Region‘ statt. Die SchülerInnen konnten mit Hilfe von ‚Mr. Move it‘ tolle Tänze und Choreografien lernen und waren mit Feuereifer bei der Sache.**

# Volksschule-Bärnbach

## Teilsanierung der Volks- und Musikschule Bärnbach



Spatenstich zur Sanierung der Volks- und Musikschule

Nach Abwicklung des Bauverfahrens sowie nach Erhalt aller Genehmigungen seitens der Schulbehörde wurde mit der Sanierung der Volks- und Musikschule begonnen. Die Volksschule Bärnbach wurde im August 1952 eröffnet und wird jetzt zeitgemäß nachgerüstet. Der Brandschutz wird ertüchtigt, alle Fenster getauscht, das Kaltdach erneuert und das Dachgeschoß für einen Ausbau vorbereitet, Akustikmaßnahmen gesetzt, die gesamte E-Installation sowie die Fluchtwegs- und Notfallsbeleuchtung auf den Stand der Technik gebracht. Ein barrierefreier Zugang sowie die Eingliederung einer Nachmittagsbetreuung runden die Maßnahmen ab. Die Kosten belaufen sich auf rund 3,2 Mio Euro. Die Baumaßnahmen werden vom Ressort LH-Stellvertreter Mag. Michael Schickhofer in Form von Bedarfszuweisungsmittel in Höhe von 1,8 Millionen gefördert.



Bergbauprojekt der Volksschule wurde auf der Barbarafeier präsentiert.

### Bergbauprojekt der VS Bärnbach

SchülerInnen der VS nahmen an einem Bergbauprojekt teil. Begonnen hat das Projekt mit einem Film über die Geschichte des Bergbaues. Mit großem Interesse erfuhren die Kinder, wie früher in Bärnbach Kohle abgebaut wurde, und wie sich das im Laufe der Zeit entwickelt hat, von schwerster manueller Arbeit bis zu den Maschinen, die dafür eingesetzt wurden. Anschließend ging es zum Schaufelradbagger, über den Siegfried Holler interessante Dinge zu erzählen wusste. Beeindruckend war der Ausblick von der Aussichtsplattform, über die man das gesamte Bergbaugelände überblicken konnte. Nach so vielen Eindrücken erhielten die Kinder noch zum Abschluss eine gute Jause. Die Projektpräsentation erfolgte am 1. Dezember bei der Barbarafeier im Volkshaus.

## Lesenacht der VS-Afling mit abenteuerlichen Geschichten



Pizza, Getränke und ein leckeres Frühstück sicherten die gute Stimmung.

### Beliebte Lesenacht in der VS Afling

Die 19 Schüler und Schülerinnen der VS-Afling trafen sich um 18 Uhr mit ihrer Lehrerin Michaela Freisinger in der Schule um zu lesen, zu spielen und zu singen. Die Eltern der Kinder versorgten die TeilnehmerInnen mit Pizza, Getränken und leckerem Frühstück. Geschlafen wurde bei soviel Aufregung nicht viel, aber dafür war es eine gelungene Lesenacht.



Selbst hergestellte Handpuppen sorgten für eine besondere Atmosphäre.

### Abentuergeschichten live erlebt

Kürzlich durften die Schülerinnen und Schüler der VS Afling gemeinsam mit den Kindern der VS Kainach den abenteuerlichen Geschichten von Stefan Karch lauschen. Doch nicht nur Zuhören war angesagt - durch die toll gestalteten Handpuppen, die der Autor selbst herstellt, war auf der Bühne immer etwas los. Gespannt beobachteten die Kinder, wie Stefan Karch die Geschichten zum Leben erweckte.

# Geburtstage und Ehrungen

**Die Stadtgemeinde Bärnbach ehrt ihre Bürger und Bürgerinnen.**

**Göbl Franz (80)**



**Hölfont Franz Ferdinand (80)**



**Königsberger Erich (80)**



**Lanegger Norbert Josef (80)**



**Reinprecht Rudolf (80)**



**Urschej Julius (80)**



**Birnstingl Friederike (85)**



**Burgstaller Franz (85)**



**Gressenberger Margaretha Anna Maria (85)**



**Glavan Ida (90)**



**Ing. Kogler Alois (90)**



Roll Josef (90)



Krenn Josef (94)



Winkler Erika (97)



Weixler Michaela (98)



Florjancic Johann u. Hermine (GH)



Tritscher Josef und Friederike (DH)



## Jagdgesellschaft Bärnbach

### Ausflug ins Jagdmuseum Stainz



Heinz Peer und Johann Schittl organisierten die Ausfahrt.

Im Rahmen des Ferienprogrammes der Stadtgemeinde organisierten die Weidkameraden Heinz Peer und Johann Schittl eine Ausfahrt ins Jagdmuseum Stainz. Zwölf Kinder nahmen die Einladung wahr und konnten im Schloss Stainz neben heimischen Tierarten auch die mit der Jagd verbundenen Gerätschaften bestaunen. Die imposanten Tierpräparate zeigten einen Querschnitt der Lebensräume angefangen vom Hochgebirge bis in die Tieflagen unseres Landes. Großes Interesse fand auch die landwirtschaftliche Ausstellung, die neben den bäuerlichen Werkzeugen aus der Vergangenheit bis in die heutige Zeit auch einen Überblick auf die erzeugten Getreidearten bot. Die Fragen der Kinder wurden von der Museumsführerin akribisch beantwortet. Die Ausfahrt wurde unterstützt von der Raiffeisenbank Bärnbach, der Sparkasse Bärnbach sowie von Bezirksjägermeister Ing. Johann Hansbauer.



Erfüllen Sie Ihren  
**Wohn(t)raum**

Anfragen bei



Marco Kollmützer  
0664/62 17 389

**Unser Portfolio umfasst:**

- Junges Wohnen
- Singlewohnungen
- Reihenhäuser
- Seniorenwohnungen, betreutes Wohnen, Pflegeheime
- Anlegerwohnungen
- Kommunalbauten

**Kontaktieren Sie uns, wir sind gerne für Sie da!**



Christian Böhmer  
0676/55 22 668

**Wir schaffen Lebensqualität** ✓

Gemeinnützige Siedlungsgenossenschaft der Arbeiter und Angestellten Köflach  
Grazer Strasse 2 | 8580 Köflach | Tel: 03144 70 811  
www.sgk.at

# KULTUR- & VERANSTALTUNGSPROGRAMM

## JÄNNER

**01.**  
Singkreis St. Barbara Radiomesse  
St. Barbara Kirche

**13.**  
Neujahrskonzert Camerata Pätzold  
Rathaus

**26.**  
Ball der FF Afling  
Dorfwirt Müller

## FEBRUAR

**02.**  
Ball der FF Bärnbach  
Volkshaus

**03.**  
Kindermaskenball  
Volkshaus

**04. | 05. | 06. | 07.**  
Vorspielstunde Musikschule  
Rathaus

**08.**  
Red Night Ball  
Volkshaus

**11. | 12. | 13. | 14.**  
Vorspielstunde Musikschule  
Volkshaus

**15.**  
Konzert von Simon Lewis  
Volkshaus

## MÄRZ

**02.**  
Ski- und Snowboardtag

**07.**  
Bezirksbäuerinnentag  
Volkshaus

**12. | 13. | 14. | 15.**  
Kukuk Kindertheater  
Volkshaus

**21.**  
Kabarett Klaus Eckel  
Volkshaus

## APRIL

**11.**  
Kabarett Gregor Seberg  
Volkshaus

**13.**  
Osterwunschkonzert der  
Glasfabrik- und Stadtkapelle Bärnbach  
Volkshaus

**20.**  
Osterfeier  
Parkplatz Schlossbad

**20.**  
Osterfeier der LJ Piberegg  
Brödelwiese

**20.**  
Ostereier suchen  
Sport- und Spielplatz Piberegg

**30.**  
Maibaum aufstellen  
Stadtspark

## MAI

**01.**  
Motorradsegnung  
Telepark-Platz

**06.**  
Konzertreihe Musikschule  
Kiddy Gig  
Volkshaus

**09.**  
Muttertagsfeier  
Volkshaus

**15.**  
Konzertreihe Musikschule  
Schloss Alt Kainach

**16.**  
Konzert Kopenhagen  
Brass Ensemble  
Volkshaus

**19.**  
Orgelfrühling  
St. Barbara Kirche

**19.**  
25. Bärnbacher Familienradtag  
Stadtspark

## 20.

Konzertreihe Musikschule  
Stadtspark / Volkshaus

## 23.

Gemeinschaftsausstellung  
Kunstfabrik

## 25.

Swing & More  
Volkshaus

## JUNI

## 02.

Stifts- u. Schlosskonzert  
Schloss Alt Kainach

## 05.

Konzertreihe Musikschule  
„Rock´n Roll Party“  
Mad Club Kosir

## 6.

Konzertreihe Musikschule  
„Familienkonzert“  
Volkshaus

## 08. | 09.

Freundschaftsfest  
Stadtspark

## 09.

Pfingstfest der LJ Piberegg  
Gasthaus „Zum Piberegg“

## 10.

Pfingstkonzert des  
„Singkreises St. Barbara“  
St. Barbara Kirche

## 15.

Bärnbach in Bewegung  
Stadtspark

## 21. | 22. | 23.

Schneiderwirt Trio  
Festtage 2019  
Sporthalle

## 22.

Siedlerversammlung  
Bauhof Piberegg

2019

JULI

**01.**

Schulschlusskonzert  
Sporthalle

**27.**

Bärrock und Fun Festival  
Schaufelradbagger

AUGUST

**03.**

Open Air Konzert der BKO  
Stadtspark/bei Schlechtwetter Volkshaus

**31.**

Kinderfest  
Sport- und Spielplatz Piberegg

SEPTEMBER

**1.**

Kinderfest  
Sport- und Spielplatz Piberegg

**07.**

Kinder- und Familienfest  
Stadtspark

**21.**

Singkreis St. Barbara  
Konzert 30jähriges Bestehen  
Volkshaus

**28.**

Bierfest  
Schaufelradbagger

OKTOBER

**12.**

Kabarett Thomas Stipsits  
Sporthalle

NOVEMBER

**02.**

Allerseelenmesse des  
„Singkreises St. Barbara“  
St. Barbara Kirche

**9.**

Sänger- und Musikantentreffen  
Die Sandler  
Volkshaus

**15. | 16. | 17.**

Skibasar  
Volkshaus

**23.**

Piberegger Adventmarkt  
Stocksportanlage

**30.**

Adventmarkt und Einschaltung der  
Weihnachtsbeleuchtung mit  
anschl. Barbarafeier  
Telepark Platz

DEZEMBER

**05. | 06.**

Krampusaktion der LJ Piberegg

**10.**

Weihnachtsfeier der Senioren  
Volkshaus

**15.**

Adventkonzert des  
„Singkreises St. Barbara“  
St. Barbara Kirche

**24.**

Mitgtgestaltung der Mette des  
„Singkreises St. Barbara“  
St. Barbara Kirche

**31.**

Silvester  
Hauptplatz

**Kulturreferat Bärnbach**

Andreas Albrecher - 0676 84 61 55 323  
a.albrecher@gmx.net

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter  
**www.baernbach.at**



# Pensionistenverband sehr aktiv

**Vier Tage München vom 15. bis 18. Oktober 2018**



**Blick über den Herrenchiemsee.**

47 Mitglieder des Pensionistenverbandes Bärnbach verbrachten bei Kaiserwetter vier Tage in und um München.

Erstes Highlight war die Besichtigung des prächtigen Schlosses Herrenchiemsee mit dem König Ludwig II.-Museum, nach vorheriger Schiffsüberfahrt und Gang durch die großräumige Parkanlage.

Der zweite Tag war ganz der Stadt München gewidmet: Rundfahrt mit dem Bus, Rundgang und Einkehr im Hofbräuhaus. Der nächste Tag führte vorbei am Starnberger See nach Bad Tölz, mit dem wunderbaren Einkaufsmarkt in der Fußgängerzone im Zentrum.

In der Kirche feierte gerade der bekannte Pfarrer Brei, der ebenfalls mit einer Reisegruppe unterwegs war, die Messe. Anschließend ging es weiter an den Tegernsee.

Vor der Heimreise am vierten Tag wurde noch der BAVARIA Filmstadt ein Besuch abgestattet. Sehr interessant waren die Drehorte von „Wickie auf großer Fahrt“ sowie das gallische Dorf von Asterix und Obelix. Beeindruckend und furchteinflößend war das naturgetreue Modell des U-Bootes aus dem Film „das Boot“. Nicht fehlen durfte auch ein Ritt auf „Fuchur“, dem Glücksdrachen aus Michael Endes Film „die unendliche Geschichte“.

## Lustiger Nachmittag beim Schneiderwirt



**Die musikalische Show der „Kern-Buam-Nachkömmlinge“ begeisterte die Gäste.**

Die Abschlussfahrt 2018 führte zum „Schneiderwirt“. 86 Mitglieder des Pensionistenverbandes Bärnbach freuten sich, dass der Eintritt und ein Teil der Buskosten aus der Vereinskassa

beglichen wurden. Einem köstlichen Mittagessen folgte ein bunter Nachmittag mit dem „Schneiderwirt-Trio“. Durch das Programm führte Humorist Ferdl Purgstaller. Die musika-

lische Show der „Kern-Buam-Nachkömmlinge“ und die Späße des Conférenciers trieben so manchem die Tränen in die Augen! In der Pause servierte der „Schneiderwirt“ das bereits berühmte Tortenbuffet á la Traumschiff. Die herrlichen Tortenkompositionen fanden regen Zuspruch. Anschließend wurden nochmals die Stimmbänder (beim Mitsingen) sowie die Lachmuskeln ordentlich trainiert. Auf der Heimfahrt bedankten sich die Mitglieder beim Vereinsvorstand für den Nachmittag und gaben der Hoffnung Ausdruck, dass im nächsten Jahr wieder viele Veranstaltungen auf dem Jahresprogramm stehen werden.

## Qualitätszirbenschnaps von Maria Welle



Bei der Zirbenschnapsbewertung für 2018 wurde das eingereichte Produkt von Maria Welle (3. von rechts) aufgrund der überdurchschnittlichen Qualität als Qualitätszirbenschnaps ausgezeichnet. Mit der Prämierung verschreiben sich die Schnapszeuger einem Ehrenkodex, der auf eine außergewöhnliche Qualität in der Produktion abzielt.

BROTKULTUR **Sorger** SEIT 1688

WIR SUCHEN ENGAGIERTE  
**Verkaufs- und  
Service-Mitarbeiter/in**  
FÜR UNSERE FILIALE IN BÄRNBACH

Baden Wirt's  
Brennereiamt

Voll- und Teilzeitbeschäftigung (25 bis 30 Std./Woche).  
Wir bieten ein Einstiegsgehalt von € 1.500 Brutto/Monat (40 Std./Monat)  
zzgl. Sonn- und Feiertagszuschläge.

Bitte bewerben Sie sich bei Interesse unter:  
[www.sorgerbrot.at/karriere](http://www.sorgerbrot.at/karriere)

# R. I. P. Fritz Kosir

Im Alter von 82 Jahren verstorben



Foto: Helmo Messek

Die Weststeiermark trauert um Fritz Kosir.

**Eine Legende ist nicht mehr – Bärnbach trauert um seinen legendären „Mad Club“ Chef Fritz Kosir.**

Für viele Generationen war „Der Fritz“ DER Wirt im Bezirk Voitsberg. Seit Mitte des 18. Jahrhunderts ist das Gasthaus Kosir im Familienbesitz. Früher dominiert von den Bergarbeitern und den Glasmachern, hat sich das Gasthaus Kosir zu einem wichtigen Auftrittsort für Bands und Künstler aller Art gewandelt.

Gerade das macht nach wie vor den besonderen Reiz des Mad Club aus. Der Mad Club ist nach wie vor ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt.

Der Esprit vom „Fritz“ wird in seinem Lokal weiterleben.



Foto: Jana Scherr

Sein Traum vom schwarzen Haus wurde von Künstlern umgesetzt.

# Müllabfuhrkalender 2019

Der Müllabfuhrkalender für das Jahr 2019 wird Ihnen in diesen Tagen per Post zugestellt. Dem Kalender entnehmen Sie bitte die Abfuhrtermine für die Fraktionen Bioabfall, Altpapier, Restmüll, Altglas, Metall und Kunststoff.

## Sperrmüllsammlung 2019

Sperrmüllanlieferungen sind im Altstoffsammelzentrum der Firma Komex in Voitsberg von Montag bis Freitag in der Zeit von 7.00 Uhr bis 16.30 Uhr und jeden 1. Samstag im Monat von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr möglich. Jedem Haushalt steht dazu im Jahr 2019 mittels der Bürgerservicecard ein Guthaben von 300 kg zur Verfügung. Übermengen sind bis zu einem Wert von € 50,- direkt bei der Fa. KOMEX zu bezahlen. Beträgt der Rechnungsbetrag mehr als € 50,- kann wahlweise auch eine Rechnung ausgestellt werden. Die Bürgerservicecard ist bei jeder Anlieferung mitzubringen. Ohne Karte ist eine Barzahlung vorausgesetzt.

## Problemstoffsammlung 2019

Ab Jänner 2019 können die Problemstoffe bei der mobilen Problemstoffübernahmestelle am Gelände des neuen Bau- und Wirtschaftshofes, Gewerbepark Oberdorf, jeweils in der Zeit von 13.00 – 15.00 Uhr kostenlos abgegeben werden.

### Sammeltage:

11. Jänner, 1. Februar, 1. März, 5. April, 3. Mai, 7. Juni, 5. Juli, 2. August, 6. September, 4. Oktober, 8. November, 6. Dezember.

## Günter Schrapf in Pension



Der Direktor der NMS Bärnbach, Alois Schalk, bedankt sich bei Günter Schrapf für seine 30-jährige Tätigkeit als Mathe- und Sportlehrer an der Schule. Er beendete seine 40-jährige Berufslaufbahn als Lehrer.

## Weihnachtsbaum aus Voitsberg



Der Weihnachtsbaum am Bärnbacher Hauptplatz ist eine Spende von Familie Roschitz-Turnsek aus Voitsberg. Wir bedanken uns recht herzlich und wünschen Frohe Weihnachten und alles Gute für 2019.

# Aufschließungsstraße der ÖDK-Gründe eröffnet

**Das Areal liegt zu 84% auf Voitsberger und zu 16% auf Bärnbacher Gebiet**



Foto: Cas

**Feierliche Eröffnung der neuen Brücke als Verbindung zum Verteilerkreis Greißenegg.**

## Entwicklung geht voran

Die Entwicklung des Innovationsparks auf den ehemaligen ÖDK-Gründen geht mit großen Schritten voran. Anfang November wurde die neue Brücke als Verbindung zum Verteilerkreis Greißenegg von Landeshauptmann-Stv. Michael Schickhofer, den Bürgermeistern Ernst Meixner und Bernd Osprian, LAbg. Karl Pe-

tinger, Stadtamtsdirektor Gernot Thürschweller, VGI-Geschäftsführer Rudolf Reicher und vielen weiteren Ehrengästen feierlich eröffnet. Neben zahlreichen Gemeindefraktoren und Stadträten aus Voitsberg und Bärnbach waren Firmenvetreter und zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der beteiligten Unternehmen anwesend.

## Vollwertiges Industriebauland

Die ÖDK-Gründe umfassen rund 245.000 Quadratmeter und sind als vollwertiges Industriebauland gewidmet. Das Areal liegt zu 84 Prozent auf Voitsberger und zu 16 Prozent auf Bärnbacher Gemeindegebiet. Um den Menschen in der Region Voitsberg/Bärnbach und der gesamten Weststeiermark wieder Zukunftsperspektiven zu bieten, wird auf Initiative von LH-Stv. Schickhofer auf dem Areal der ehemaligen ÖDK-Gründen stark investiert.

## Echte Zukunftsperspektive

LH-Stv. Michael Schickhofer bekräftigte sein ständiges Engagement für den Bezirk Voitsberg: „Wir bauen eine Brücke in die Zukunft. Diese Straße und die Brücke auf den ÖDK-Gründen sind das Symbol für den Aufbruch in der Region Voitsberg. Mit der Entwicklung der ÖDK-Gründe, den Arbeitsplätzen, die hier geschaffen werden und den weiteren Projekten bekommt die Stadtregion Voitsberg wieder eine echte Zukunftsperspektive.“

# Ratskeller mit neuer Chefin

**Martina Kienzl übernimmt das Lokal von Wolfgang Kuß**



**Martina Kienzl will durchstarten.**



**Das geräumige Lokal neben der St. Barbara Kirche bietet gutbürgerliche Küche.**

Nach Absolvierung der HLW in Köflach, beruflichen Stationen als Jungköchin und einigen Jahren in der Buchhaltung, arbeitete Martina Kienzl in den vergangenen Jahren bereits im elterlichen Betrieb von Wolfgang Kuß, dem Bärnbacher Ratskeller, erfolgreich mit. Seit 25 Jahren betreibt ihre Familie den Ratskeller.

Das Lokal in unmittelbarer Nähe zur St. Barbara Kirche bietet gutbürgerliche Küche und Platz für insgesamt 170 Gäste.

Im Sommer können weitere 40 Gäste die Terrasse mit Blick auf die von Friedensreich Hundertwasser gestaltete Kirche genießen. Das großzügige Raumangebot ist ganz besonders für

größere Feiern wie Hochzeiten und Jubiläen geeignet. Auch für Bus-Touristen ist man bestens gerüstet. Geöffnet ist das Lokal täglich von 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Für die Küche sucht Martina Kienzl noch Verstärkung für ihr Team.

Info: 0650/8316546

# Budget-Voranschlag für 2019

## Gemeinde kann 2019 ausgeglichen bilanzieren

### Beschluss des Voranschlages für 2019

Insgesamt stehen im Haushaltsjahr 2019 im Ordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben in Höhe von Euro 12,406.800 gegenüber, sodass für das Jahr 2019 ein ausgeglichener Gemeindehaushalt erwartet wird.

Erwähnenswert ist die Gruppe 2, der Bereich der Schulen, Kindergärten, Nachmittagsbetreuung, außerschulische Maßnahmen wo die Stadtgemeinde Bärnbach Aufwendungen in Höhe von Euro 2,375.100 zu tragen hat und demgegenüber nur Einnahmen in Höhe von Euro 842.300 zur Verfügung stehen.

Auch in der Gruppe 3, im Bereich der Musikschule ist ein unbedeckter Aufwand in Höhe von rund Euro 243.200 aus den Gesamteinnahmen des ordentlichen Haushaltes zu bedecken.

### Zahlen aus dem Budget 2019

Die Kosten für das Personal betragen laut Voranschlag Euro 3,283.000. Der Anteil der Personalkosten an den ordentlichen Ausgaben beträgt 26,52 %. Berücksichtigt man die Landeszuschüsse für die Personalkosten bei den Kindergärten und in der Musikschule reduziert sich der Anteil auf 21 %. Die Umlage für den Sozialhilfeverband erfuhr auch im Jahr 2019 wieder eine Steigerung und so ist es notwendig die Beitragsleistung um rund Euro 53.000 auf Euro 1,468.700 zu erhöhen. Das entspricht 11,86% unserer Gesamtausgaben.

### Außerordentlicher Haushalt

Im Außerordentlichen Haushalt stehen Einnahmen in Höhe von Euro 5,403.900 Ausgaben in Höhe von Euro 5,399.100 gegenüber. Die Teilsanierung der Volks- und Musikschule

Bärnbach wurde mit Euro 3,177.400 veranschlagt und wird im Kalenderjahr 2019 fertig gestellt. In diesem Zusammenhang teilte Bgm. Mag. (FH) Bernd Osprian mit, dass für dieses Bauvorhaben BZ-Mittel in Höhe von Euro 1,8 Mio verteilt auf die Jahre 2019-2028 zugesagt wurden.

Sanierungsarbeiten im Bereich der Gemeindestraßen und der Straßenbeleuchtung finden ebenso Berücksichtigung wie die Erstellung des neuen Flächenwidmungsplans sowie die Errichtung einer Kletterpyramide beim Kindergarten Bärnbach.

Für Sanierungsarbeiten in der Sporthalle Bärnbach sind Euro 250.000 vorgesehen und für das Projekt REGIOtim Bärnbach Euro 144.600.

In der Bachgasse ist die Errichtung einer Regenwasserkanalisation samt Rückhaltebecken vorgesehen wofür Euro 200.000 budgetiert sind.

Ordentlicher Haushalt	Einnahmen 2019	Ausgaben 2019
Vertretungskörper u. allg. Verwaltung	210.900,00	1,536.700,00
Öffentl. Ordnung und Sicherheit	500,00	119.800,00
Unterricht, Erziehung, Sport, Wissenschaft	842.300,00	2,375.100,00
Kunst, Kultur und Kultus	687.100,00	1,297.900,00
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	50.100,00	1,650.100,00
Gesundheit	0	70.100,00
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	34.500,00	335.400,00
Wirtschaftsförderung	51.300,00	170.800,00
Dienstleistung	3,765.800,00	4,483.600,00
Finanzwirtschaft	6,764.300,00	367.300,00
<b>Summe Ordentlicher Haushalt</b>	<b>12,406.800,00</b>	<b>12,406.800,00</b>



**FÄHNRICH**  
Installations GmbH.  
**Heizung  
Sanitär**  
Alternativenenergie

Piberstraße 5, 8572 Bärnbach, Tel.: +43 (0) 3142 20640  
office@faehnrich-heizung.at, www.faehnrich-heizung.at



**DAS TEAM DER FIRMA FÄHNRICH  
WÜNSCHT BESINNLICHE WEIHNACHTEN  
UND EIN GUTES NEUES JAHR 2019!**

# ATUS Bärnbach auf Platz 2

## ATUS Sadiki Bau Bärnbach – erfolgreiche Herbstsaison



Weinverkostung als Dankeschön für die Fans und Sponsoren.

Der ATUS Sadiki Bau Bärnbach blickt auf eine hervorragende Herbstsaison zurück. Nach drei Niederlagen zu Saisonbeginn spielte sich die Mannschaft von Dominik Steinbauer und Manuel Rueß in einen wahren Rausch. Eine tolle Serie von zehn ungeschlagenen Spielen und 26 Punkten ergaben zum Ende der Herbstmeister-

schaft sensationell Platz 2 – punktgleich, lediglich ein Tor hinter dem Herbstmeister Ragnitz. In dieser Zeit wurden mit Pöfling-Brunn und Groß St. Florian gleich zweimal der aktuelle Tabellenführer in die Knie gezwungen. Zum Abschluss der Herbstsaison fand zum dritten Mal eine Stadionparty statt. Als Dankeschön

an die Fans und Sponsoren lud der ATUS Sadiki Bau Bärnbach davor zu einer Weinverkostung durch das Weingut Weber aus St. Stefan ob Stainz ein.

Für die Frühjahrssaison besteht kein Bedarf an großen Kaderveränderungen. Erfreulich ist, dass Michael Fraißler nach einem halben Jahr beruflich bedingter Pause wieder in den Kader zurückkehrt. Die Zielsetzung für die kommende Rückrunde ist unverändert ein Platz im vorderen Drittel. Der Trainingsstart in die harte Wintervorbereitung ist der 21. Jänner. Es wird unter anderem Testspiele gegen den GAK, Voitsberg und Köflach geben.

### Erstes Heimspiel im März

Die Rückrunde startet am 24.3.2019 mit einem Auswärtsspiel in St. Veit am Vogau. Das erste Heimspiel im Stadion des ATUS Sadiki Bau Bärnbach findet am Samstag, 30. März gegen den Tabellenführer aus Ragnitz statt.

## Martin Benedikt ist Bodybuilding-Weltmeister



Betreuer Walter Stückler, Weltmeister Martin Benedikt und Bgm. Mag. (FH) Bernd Osprian

Mitte November konnte Bgm. Mag. (FH) Bernd Osprian den frischgebackenen Bodybuilding-Weltmeister Martin Benedikt gemeinsam mit seinem Betreuer Walter Stückler im Stadtamt Bärnbach willkommen heißen. Ein paar Tage zuvor wurde Martin Benedikt in Huntington Beach in Kalifornien zum Weltmeister gekürt und ihm gleichzeitig die Profilizenz erteilt.

### Eineinhalb Jahre Vorbereitung

Mit 16 Jahren begann der damals schwächliche Martin Benedikt im Köflacher Fitness-Studio X-Large beim ehemaligen Europameister Walter Stückler mit dem Training. 2016 bei der WM in Dublin erreichte er bereits den dritten Platz. Nach eineinhalb Jahren Vorbereitung hat sich Martin Benedikt nunmehr mit dem Weltmeistertitel belohnen können.

Im Galopp in die  
**Zukunft**

Berufsinformesse der Lipizzanerheimat

Ihre Chance!



Freitag, 8. Februar 9 – 17 Uhr  
Samstag, 9. Februar 10 – 14 Uhr

WWW.GALOPP-ZUKUNFT.AT



Sporthalle Voitsberg  
Helmut-Claser-Straße 2  
8570 Voitsberg

# Barbarafeier der Bergkapelle

## Andreas Albrecher sprang in den Ehrenhauerstand



Ehrenhauer Bgm. Mag. (FH) Berndt Osprian gratuliert dem neuen Ehrenhauer Andreas Albrecher

Am Samstag dem 1. Dezember luden die Verantwortlichen der Bergkapelle Oberdorf Bärnbach, der Stadtgemeinde Bärnbach sowie das „Personenkomitee Barbara“, zur „Bärnbacher Barbarafeier“. Die Barbaramesse wurde heuer neben Pfarrer Mag. Winfried Lembacher von Pfarrer Prof. MMag. DDr. Martin Schmiedbauer mitgestaltet. Musikalisch wurde die Messe von den „Sandlern“ und dem Brass Ensemble der BKO umrahmt. Im Anschluss fand der traditionelle Aufmarsch durch Bärnbach statt, der wieder von zahlreichen Gästen und Vereinen begleitet wurde.

### Abwechslungsreiche Gestaltung

Ein besonderer Dank gilt den Schülerinnen und Schülern der Volksschule Bärnbach sowie Frau Dir. Gabriele Zingl-Stöcklmair mit ihrem Lehrerinnenteam, der BKO-Jugend sowie den Bergmannsplattlern für die abwechslungsreiche Mitgestaltung der „Barbarafeier“.

Nach der tollen Darbietung im Volkshaus Bärnbach, fand wieder der Ledersprung als

bergmännischer Höhepunkt der Feier statt. Heuer sprangen zwei Männer über das Leder, der Kulturreferent der Stadtgemeinde Bärnbach Andreas Albrecher sprang in den Ehrenhauerstand der Bergkapelle Oberdorf Bärnbach, und DI Florian Schober von der GKB Bergbau GmbH. sprang in den Bergmannstand. Herzliche Gratulation!

### Alles Gute für 2019

Die Musikerinnen und Musiker der Bergkapelle Oberdorf Bärnbach bedanken sich bei der Bevölkerung von Bärnbach für den zahlreichen Besuch und für den tollen Abend.

Zur Geburt der Tochter von Kapellmeister Stv. Blažka Oberstar-Bistan und Kapellmeister Matthias Bistan gratulieren die Musikerinnen und Musiker der BKO recht herzlich!

Die Bergkapelle Oberdorf Bärnbach wünscht allen Bärnbacherinnen und Bärnbachern „Frohe Weihnachten“ und alles Gute für 2019.

# Glasfabriks- u. Stadtkapelle

## Adventkonzert der Glasfabriks- und Stadtkapelle mit Standing Ovationen



Kapellmeister Mag. Gregor Nabl dirigierte die Aufführung in der St. Barbara Kirche

Am 2. Adventsonntag fand das traditionelle Adventkonzert der Glasfabriks- u. Stadtkapelle Bärnbach zum 20. Mal in der St. Barbara Kirche statt. Unter der Leitung von Kapellmeister Mag. Gregor Nabl wurden die Werke „Air for Winds“, „Pie Jesu“, „The Rose“, „Largo From Xerxes“, „Greensleeves“, „Have Yourself

A Merry Little Christmas“ und „An English Christmas“ dargeboten.

Das diesjährige Konzert wurde unterstützt von der Gesangsklasse der Musikschule Bärnbach unter der Leitung von Barbara Schutting. Sie konnte nicht nur als Begleitchor überzeugen, sondern auch mit den beiden eigenen Stücken

„Stand by Me“ und „Advent is a Leucht'n“. Auch das Jugendensemble der Glasfabriks- u. Stadtkapelle Bärnbach konnte die Besucher mit zwei Musikstücken („Jingle Bell Rock“ und „We Wish You A Merry Christmas“) auf den Advent einstimmen. Durch das Programm führte Martina Weitenthaler. Zum Abschluss des Konzertes wurde gemeinsam mit der Gesangsklasse und den Besuchern traditionell das Weihnachtslied „Es wird scho glei dumpa“ gesungen, mit dem das Orchester die applaudierenden Zuhörerinnen und Zuhörer in den 2. Advent entließ.

### Frohe Weihnachten

Bilder vom Konzert sind unter [www.stadtkapelle-baernbach.at](http://www.stadtkapelle-baernbach.at) oder [www.facebook.com/Stadtkapelle.Baernbach](https://www.facebook.com/Stadtkapelle.Baernbach) anzusehen.

Die Kapelle bedankt sich bei der Bevölkerung und der Stadtgemeinde Bärnbach für die Unterstützung und wünscht Frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch in das Jahr 2019.

# Schneeräumung ist Pflicht

## Auch Privatpersonen müssen die Gehsteige von Schnee räumen!

Des Einen Freud des Anderen Leid. Gemeint ist die weiße kalte Pracht, welche zu einladenden Spaziergängen einlädt. Fußmärsche, welche aber auch auf Gehsteigen zu Abenteuerreisen werden könne, wenn Grundeigentümer und Hauswarte es versäumen Gehwege von Schnee und Eis zu befreien. Denn im Ortsgebiet sind sie verpflichtet von 6 bis 22 Uhr Gehsteige samt den dazugehörigen Stiegenanlagen von Schnee zu räumen und bei Glatteis zu streuen. Grundbesitzer können zur Verantwortung gezogen werden, wenn Fußgänger vor Ihrem Haus am Gehsteig ausrutschen und sich verletzen.

- Die Pflicht zur Schneeräumung gilt nicht nur, wenn der Gehsteig direkt vor der Haustür liegt: Ist die nächstgelegene Gehsteigkante weniger als drei Meter vom Grundstück entfernt, muss ebenfalls geräumt und gestreut werden. Sobald der Gehsteig weiter weg liegt, ist die Räumung Sache des Straßenerhalters, meist der Gemeinde.
- Der Schnee vom eigenen Grundstück darf nicht auf die Fahrbahn oder den Nachbargrund geschaufelt werden.
- Ist kein Gehsteig vorhanden, muss 1 Meter Fahrbahnbreite für die Fußgänger schnee- und eisfrei gehalten werden.
- Die Verpflichtung, den Gehsteig zu räumen, besteht unabhängig davon, ob auf dem Grundstück ein Gebäude steht oder nicht.
- Nur Eigentümer unbebauter land- und forstwirtschaftlich genutzter Liegenschaften sind von der Pflicht zur Gehsteigräumung befreit.

Dann ist die Räumung und Streuung Sache des Straßenerhalters.

- Wenn es besonders stark schneit oder dauernder Eisregen niedergeht, darf man nicht erwarten, dass der Hauseigentümer ständig den Gehsteig eisfrei hält. Der Oberste Gerichtshof spricht im Zusammenhang mit der „Zumutbarkeit“ davon, dass die Anforderungen an die Anrainer bezüglich ihrer Streupflicht nicht überspannt werden dürfen: So ist bei andauerndem starkem Schneefall oder sich ständig erneuerndem Glatteis eine ununterbrochene Schneeräumung und Streuung nicht zumutbar. Der Gehsteig muss auch nicht dauernd dahingehend beobachtet werden, ob sich Glatteis bildet, es muss auch nicht vorbeugend gestreut werden. Eine Streuung in kurzen Intervallen ist aber zumutbar, außer sie ist wegen des starken Schneefalls ohnehin zwecklos.
- Weiters weisen wir darauf hin, dass kein Schnee auf die Gemeindestraßen geschoben werden darf.

Es wird höflich darum ersucht, Bäume, Sträucher, Hecken u. dgl., welche die Verkehrssicherheit beeinträchtigen, von der drückenden Schneelast zu befreien, auszuästen oder zu entfernen.

Übrigens: Die Pflicht, den Gehsteig sauber zu halten, gilt nicht nur im Winter: In der schnee- und eisfreien Zeit müssen auch rutschige Obstschalen, Laub und „Hundstrümmerl“ weggeräumt werden. Für Ihren Einsatz eine saubere und sichere Umwelt in Bärnbach zu bewahren bedankt sich die Stadtgemeinde bei jedem Bärnbacher Bürger.

## Neuer LKW für den Bau- und Wirtschaftshof



Rechtzeitig vor Beginn des Winterdienstes konnte ein neuer LKW der Marke MAN an den Bau- und Wirtschaftshof übergeben werden. Das Fahrzeug verfügt über eine Motorleistung von 420 PS, einem Kippermodul sowie über einen neuen Pflügenbau. Die Gesamtkosten für das Fahrzeug betragen rund Euro 175.000. Der Ankauf des neuen LKW wurde von LHStv. Mag. Michael Schickhofer mittels Bedarfszuweisungsmitteln in Höhe von Euro 50.000 unterstützt.



**Mario ELEKTRO  
SCHMELZER**  
8572 BÄRNBACH, HAUPTPLATZ 7  
TEL. (0 31 42) 62 2 26 FAX DW4  
E-MAIL office@elektro-schmelzer.at

Verkauf, Reparaturen  
Radio, Fernsehen  
Gebäudesystemtechnik  
EIB (KNX) - instabus  
Installationen, Blitzschutz  
Satellitenfernsehen  
Industriesteuerung  
SPS - RPS Steuerungen  
Bärnbacher Kabel-TV

### Kirchliche Termine

- 19. 12. 6 Uhr Rorate
- 24. 12. Kinderkrippenfeier; 16 Uhr, Christmette, 22.30 Uhr
- 25. 12. Weihnachts-Hochamt mit Singkreis St. Barbara, 10 Uhr
- 26. 12. Hl. Messe mit Pferdesegnung, 10 Uhr
- 30. 12. Jahresschlussgottesdienst 10 Uhr
- 31. 12. Probe für die Radiomesse am 1. 1., 18 Uhr
- 1. 1. Live Neujahrs-Radiomesse ORF, 10 Uhr
- 6. 1. Hl. 3 Königmesse mit dem Kammerchor Lipizzanerheimat, 10 Uhr
- 24. 12. Rorate; 6.30 Uhr Christmette, Hl. Berg, 00 Uhr



### IMPRESSUM:

Stadtzeitung Bärnbach,  
 Amtliche Mitteilungen: Medieninhaber, Herausgeber: Stadtgemeinde Bärnbach, Stadtdirektor Mag. (FH) Bernd Osprian;  
 Konzeption, Design, Text; Layout, Endredaktion: Werbeagentur Creative Media Kos, Bachgasse 24, A-8572 Bärnbach,  
 T: 3142/24070, info@cm.co.at, www.creative-media-kos.at  
 Druck: „Koralpendruckerei“, 8530 Deutschlandsberg.

Umfrage Termine Events

## Welcome Patrick, Jasmin und Liam



Patrick Hausegger (Voitsberg) und Jasmin Pauser (Holleneegg) sind kürzlich in den Bärnbacher Eichenweg übersiedelt. Die Verbindung zu Bärnbach war immer eine sehr starke: Patrick spielt seit seinem 5. Lebensjahr beim Fußballverein ATUS Sadiki Bau Bärnbach. Die Top-Infrastruktur hat die junge Familie überzeugt: Schlossbad, Einkaufsmöglichkeiten, Ärzte, Radweg und Spazierwege befinden sich praktisch vor der Haustür. Jasmin Pauser arbeitet als Angestellte beim ÖGB, Patrick ist Rechtsreferent bei der Arbeiterkammer. Der gemeinsame Sohn Liam ist zwei Monate jung. Sport und Musizieren zählen zu den Hobbies der Zugezogenen, die am liebsten in Griechenland urlauben.

## Vorsätze und Pläne für 2019?



**Anita Ilic:**  
 „Ich möchte Zeit mit meinem Freundeskreis und mit meiner Familie verbringen. Ich freue mich auf neue berufliche Herausforderungen im neuen Jahr und werde sportlich aktiv bleiben.“



**Daniel Steinbauer:**  
 „Ich freue mich auf eine neue berufliche Herausforderung. Natürlich will ich viel Zeit mit meiner Frau und unseren beiden Söhnen verbringen. Sportliche Ziele habe ich mir auch gesteckt.“



**Rifat Büyükyorulmaz:**  
 „Ich werde mich auf mein Jus-Studium konzentrieren inkl. Sommer-Uni und Auslandspraktika. Natürlich auch sporteln und nebenberuflich in unserem Familienunternehmen aushelfen.“



**Christine Christof:**  
 „Ich möchte meine Tätigkeit als Trainerin und Präsidentin des Tanzclubs intensivieren, freue mich auf viele Nachwuchstalente und evtl. auf noch ein Studium.“



**Patricia Kogler:**  
 „Ich freue mich auch ein interessantes neues Jahr. Ich werde auf jeden Fall weiter Sport betreiben und natürlich jede Menge mit meinem Freundeskreis unternehmen.“



**Doris Jauk:**  
 „Ich wünsche mir vor allem Gesundheit, möchte viel Zeit mit Familie und Freunden verbringen, sowie auch Sport betreiben. Ich freue mich 2019 Oma zu werden!“



# Werden Sie Ihre gefährlichsten Probleme los!

Egal ob im Haushalt, bei Reinigungsarbeiten oder beim Düngen im Garten – viele Produkte, die das tägliche Leben erleichtern, gelten als Problemstoffe und können bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung die Gesundheit und unsere Umwelt gefährden.

## Problemstoffe von A-Z

- + Altmedikamente
- + Altmineralöle (Motoröl, Getriebeöl, Schmierfette, damit verunreinigte Putzlappen oder Filter)
- + Batterien
- + Chemiebaukästen
- + Düngemittel
- + Energiesparlampen
- + Farben, Emailfarben, Lacke, Verdünnungsmittel
- + Fieberthermometer
- + Haarfärbemittel
- + Holzschutzmittel, Kleber
- + Injektionsspritzen und Nadeln
- + Leuchtstofflampen
- + Nagellacke und -entferner
- + Pflanzenschutzmittel
- + Reinigungsmittel
- + Schädlingsbekämpfungsmittel

## Kennzeichnung

Problemstoffe erkennt man aufgrund ihrer Kennzeichnung auf den ersten Blick.



Symbol für ätzende Stoffe



Symbol für explosive Stoffe



Symbol für giftige Stoffe



Symbol für gesundheitsschädliche Stoffe



Symbol für entzündliche Stoffe



Symbol für umweltgefährliche Stoffe

## Tipps zur Vermeidung

- + Mit Wasser verdünnter Essig entfernt Kalk zuverlässig
- + Oft reicht eine halbe Zitrone zum Abreiben von Edelstahl
- + Beim Einkauf umweltfreundlichen Produkten den Vorzug geben
- + Spiritus, Wasser und ein Tropfen Spülmittel ersetzen hochgiftige Frostschutzmittel in Scheibenwischenanlagen
- + Lavendel- oder Rosmarinsäckchen im Wäschschrank ersetzen giftige Insektenschutzmittel
- + Eigenkompost anstatt Düngemittel verwenden
- + Eine mit Gewürznelken gespickte Zitrone als Tischdekoration vertreibt zuverlässig lästige Wespen

## Problemstoffe kostenlos anliefern:

Altstoffsammelzentrum Voitsberg – KOMEX  
Baumkirchnerstraße 3, 8570 Voitsberg  
T: 03142 24988, [www.komex.at](http://www.komex.at)

Mo – Fr 07.00 – 16.30 Uhr  
oder bei der Freiwilligen Feuerwehr Voitsberg –  
Termine entnehmen Sie dem Abfuhrkalender



**WESTSTEIRISCHE**  
*Saubermacher*